

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 55 (1968)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

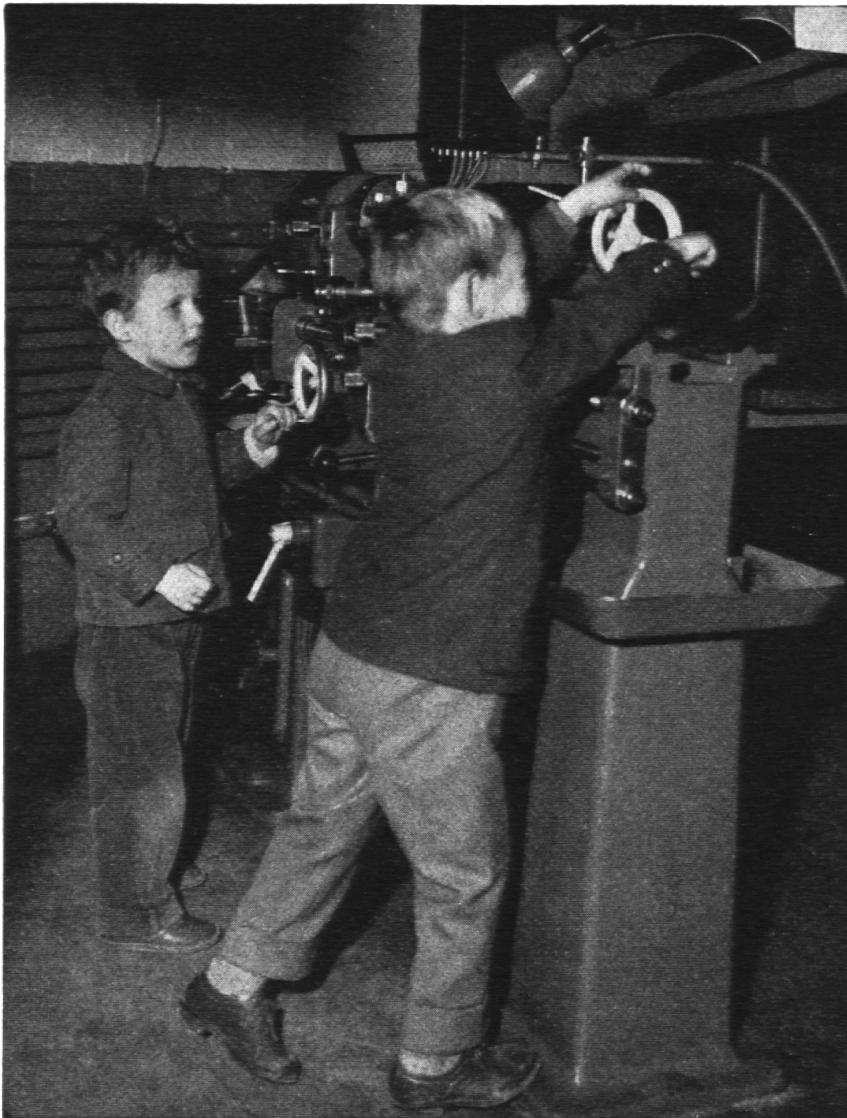
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kontakt mit der Praxis ist die beste Berufs- orientierung

Viele Lehrer der Oberstufe
geben deshalb ihren Schülern
dazu Gelegenheit und verein-
baren mit uns eine
Betriebsbesichtigung.

Telephonieren Sie uns, damit wir mit Ihnen einen Be-
suchstag festlegen und Ihre besonderen Wünsche im
Programm berücksichtigen können.

Telephon (052) 81 36 55, 81 36 56 oder 81 36 80.

SULZER

Gebrüder Sulzer,
Aktiengesellschaft,
Lehrlingsausbildung,
8401 Winterthur

Für Schule und Haus

Musiknoten

Instrumente

Schallplatten



MUSIKHAUS SCHMITZ Vorstadt 4, 6300 Zug

M. F. Hügler, Industrieabfälle
Usterstraße 99, 8600 Dübendorf
Telephon (051) 85 61 07

Wir kaufen zu Tagespreisen

Altpapier

aus Sammelaktionen. — Sackmaterial zum Abfüllen der Ware stellen wir gerne zur Verfügung. Material übernehmen wir nach Vereinbarung per Bahn oder Camion.

Wir kaufen laufend

Altpapier - Lumpen

aus Sammelaktionen

Borner AG, Rohstoffe

8501 Oberneunforn-Frauenfeld TG

Telephon (054) 9 13 45 und (054) 9 17 65 Bürozeit.



Kirchenglocken-Läutmaschinen

Pat. System MUFF. Neuestes Modell mit automatischer Gegenstromabbremmung, praktisch geräuschlos funktionierend. 45jährige Erfahrung.

Johann Muff AG, 6234 Triengen
Telephon (045) 3 85 20



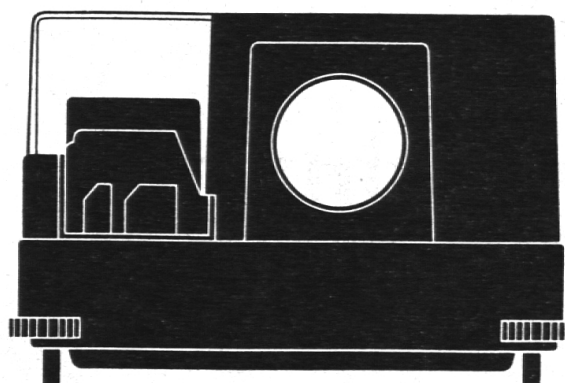
Pianos, Flügel, Cembali Spinette, Klavichorde

100jährige Berufstradition in der Familie

Otto Rindlisbacher

8003 Zürich, Dubsstraße 23/26
Tel. (051) 33 49 98

Zeigen Sie Dias



Damit vertiefen Sie den Unterricht. Was Sie benötigen? Einen modernen Projektor mit Halogenlampe und einen Hellraum-Projektionsschirm für eine brillante Bild- und Farbwiedergabe. Dazu eine Fernbedienung für Bildwechsel und Bildschärfe. Nur auf diese Weise können Sie Ihren Unterricht bei gedämpftem Licht ohne Unterbruch weiterführen und den Kontakt zur Klasse uneingeschränkt aufrecht erhalten.

Aus Erfahrung wissen wir, was Sie benötigen. Denn wir sind in der ganzen Schweiz bekannt für das Lösen aller Fragen über Schulprojektion. Verlangen Sie heute noch eine ausführliche Dokumentation.

Ganz + Co., Bahnhofstr. 40, Zürich,
Telephon 051/23 97 73

GANZ & Co

Privatschule im **Berner Oberland** sucht auf Herbst 1968 eine tüchtige

Lehrkraft

Auskunft: Dr. J. Züger, Institut, 3718 Kandersteg, Tel. 033 - 75 14 74

NEU

Jetzt in der Stehdose mit
Streichdüse und Spachtel

Konstruvit Klebstoff für jedermann

Konstruvit klebt Papier, Karton,
Holz, Leder, Gewebe, Metall- oder
Azetatfolien, Kunstleder, Schaum-
stoff, Plexiglas usw. auf Holz, Papier,
Karton, Gips, Glas usw.

klebt rasch
trocknet glasklar auf
ist mit allen Farben
überstreichbar
zieht keine Fäden
ist sehr ausgiebig
ist lösungsmittelfrei
und geruchlos

Stehdosen zu Fr. 2.25 und 1.25



Berghotel Hahnenmoospaß, 3715 Adelboden

Sommer- und Herbstreisen

im schönen Wandergebiet Adelboden-Lenk. Mas-
senlager für 40 Personen. Leiterzimmer.
Unverbindliche Preisofferte durch

Familie W. Spori-Reichen, Tel. 033 - 73 21 41



Jugendferienheim «Pepi»

Lugano-Soragno

Telephon (091) 2 17 52

Günstig für Schulreisen
und Schulferien

Schwimmbad

Praktisch und formschön

Verlangen Sie den Prospekt

**Schneider
Schulmöbelbau
6330 Cham (Zug)**

Telefon (042) 615 65



Gemeinde Leuk/Stadt

Infolge Demission des bisherigen Stelleninhabers und Neueröffnung einer zweiten Sekundarschulklasse sucht die Gemeinde für das Schuljahr 1968/69

2 Sekundarlehrer

und schreibt diese Stellen zur freien Bewerbung aus. Interessenten wollen ihre Anmeldung baldmöglichst an die Schulkommission richten.

Die Gemeindeverwaltung

Schulgemeinde Emmetten NW

Für die Mittelstufe unserer Primarschule suchen wir auf 1. Oktober 1968 eine

Primarlehrerin oder Primarlehrer

Die Besoldung richtet sich nach dem kantonalen Besoldungsgesetz.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulpräsidenten Kaspar Leiser, Schlüssel, 6376 Emmetten NW, Tel. 041 - 84 53 56, der auch weitere Auskünfte erteilt.

Kath. Schulrat Kirchberg SG

An der Mittelstufe der Primarschule Bazenhaid ist auf Beginn des Wintersemesters 1968/69 eine

Lehrstelle

neu zu besetzen. Die Übernahme der Kirchenchorleitung ist erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Gehalt: das gesetzliche plus Ortszulage.

Anmeldungen sind an Herrn Kanonikus Josef Hug, Schulratspräsident, 9533 Kirchberg SG, erbeten. Telefon 073 - 5 11 78.

Die Gemischte **Gemeinde Blauen** sucht auf den 1. Oktober 1968 einen

Primarlehrer für die Oberstufe, 5.-9. Kl.

Besoldung nach kantonalen Verordnung plus Ortszulage.

Gleichzeitig sucht die römisch-katholische Kirchengemeinde Blauen einen

Organisten

im Nebenamt mit zusätzlicher Besoldung.

Anmeldungen sind erbeten bis am 15. August 1968 an Hrn. Leo Cueni, Schulpräsident, 4249 Blauen BE, Telefon 061 - 89 67 18.

Thurgauische Vorschule für Pflegeberufe Frauenfeld

Für die Fächer Physik, Chemie, Biologie, Anthropologie und allgemeines Rechnen suchen wir auf Beginn des Wintersemesters (14. Oktober 1968) eine gut ausgewiesene Lehrkraft als

Lehrer oder Lehrerin im Hauptamt

Die Thurgauische Vorschule wird als 10. Schuljahr geführt und gilt als Vorbereitung für den Eintritt in die Krankenpflegeschulen.

Die Besoldung entspricht in der Regel derjenigen eines Sekundarlehrers in Frauenfeld.

Bewerbungen unter Beilage der üblichen Ausweise sind bitte umgehend zu richten an die Präsidentin der Aufsichtskommission, Frau E. Gross-Quenzer, Ruegerholzstr. 5, 8500 Frauenfeld (Tel. 054 - 7 25 97).

Gemeinde Altdorf

Auf Herbstschulbeginn 1968 wird gesucht

Primarlehrerin

Die Besoldung richtet sich nach dem Kant. Gesetz über die Beitragsleistung an die Besoldung der Lehrerschaft.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen und Ausweisen über die bisherige Tätigkeit an den Schulratspräsidenten, Herrn Dr. J. Wipfli, Bahnhofstraße, 6460 Altdorf, zu richten.

Primarschule Berschis SG

Wir suchen auf den 21. Oktober 1968

Primarlehrer(in)

für die Unterschule. Es handelt sich dabei um die ersten drei Klassen mit gesamthaft 20 Kindern.

Eine 5-Zimmer-Wohnung kann zu sehr günstigen Bedingungen abgegeben werden.

Wenn Sie sich für diese Stelle interessieren, so bitten wir Sie höflich, sich baldmöglichst mit dem Schulratspräsidenten, Herrn Peter Schnider, 8891 Berschis, Tel. 085 - 3 17 08, in Verbindung zu setzen.

Sekundarschule Weinfelden

Auf Beginn des Sommersemesters 1969 ist die Stelle eines

Sekundarlehrers

für die Fächer der sprachlich-historischen Richtung (mit Geographie) neu zu besetzen.

Bewerber werden eingeladen, ihre Anmeldung unter Beilage der üblichen Ausweise an den Präsidenten der Sekundarschulvorsteherschaft, Herrn Dr. H. Spöhl, Brauereistr. 4, 8570 Weinfelden, zu richten.

Sekundarschulvorsteherschaft Weinfelden

Schulgemeinde Wangen SZ

Acht neue Klassenzimmer können im kommenden Frühjahr in einem neuen, neuzeitlich eingerichteten Schulhaus von unseren Schülern bezogen werden. Was aber noch fehlt, das ist

je eine tüchtige Lehrkraft für die Unter-, Mittel- und Oberstufe an unserer Primarschule.

Auch eine Lehrkraft für eine neu einzuführende Förderklasse ist uns sehr willkommen.

Wir erwarten keine Wunder, aber positiven Einsatz im Dienste unserer dankbaren Jugend gegen entsprechende Entlohnung und Unterstützung ab Seite der Schulbehörden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie an Herrn Schulratspräsident Robert Züger, Posthalter, 8855 Wangen SZ, richten wollen.

Kantonale Berufsschule Goldau

An unsere Schule suchen wir einen

Hauptlehrer für allgemeinbildenden Unterricht

Lehrauftrag: Deutsch, Staats- und Wirtschaftskunde, Rechnen, Buchführung, evtl. einführendes Zeichnen.

Anforderungen: Primar- oder Sekundarlehrerpatent oder Wahlfähigkeitszeugnis des Biga als Gewerbelehrer für allgemeinbildenden Unterricht.

Besoldung: Nach dem kant. Reglement über die Besoldung der Lehrkräfte an Berufsschulen.

Stellenantritt: 14. Oktober 1968 oder nach Übereinkunft.

Anmeldung: Der handschriftlichen Anmeldung sind eine Darstellung des Lebenslaufes und Bildungsganges, Foto, Schul- und Studiausweise sowie Zeugnisse beizulegen. Anmeldungen sind bis 30. August an das Rektorat zu richten. Der Rektor erteilt auch nähere Auskunft über die Anstellung und den Lehrauftrag (Tel. 041 - 81 77 77).

Schulvorstand der Kant. Berufsschule Goldau

Der Erziehungsrat des Kantons **Uri** sucht einen

vollamtlichen Schulinspektor

für die Betreuung der Primar- und Sekundarschulen.

Neben der persönlichen Eignung wird eine mehrjährige Lehrpraxis verlangt. Das Pflichtenheft liegt im Entwurf vor und kann eingesehen werden.

Die Besoldung erfolgt nach der kantonalen Verordnung.

Dienstantritt, wenn möglich im Herbst 1968.

Anmeldungen sind erbeten bis 25. August 1968 an Regierungsrat Josef Brücker, Präsident des Erziehungsrates, 6460 Altdorf.

Gemeinde Arth-Goldau

Auf den 15. Oktober 1968 (evtl. früher) suchen wir im Schulkreis Goldau

1 Arbeitslehrerin

Besoldung nach neuer kantonalen Verordnung plus Gemeindezulage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulrats-Präsidenten Kaspar Hürlimann, 6410 Goldau, Telefon 041 - 81 60 95.

Schulen von Baar

Eine unserer Primarlehrerinnen wird im Herbst heiraten und deshalb ihre Lehrstelle aufgeben. Wir suchen deshalb

1 Primarlehrerin oder -lehrer

für die 2. Primarklasse

Stellenantritt: 21. Oktober 1968

Es besteht die Möglichkeit, im Frühjahr 1969 mit der Klasse in den nächsten Zweijahres-Turnus (3./4. Klasse) zu steigen oder mit einer anderen Klasse einen neuen Turnus zu beginnen.

Auskunft über die Schul- und Besoldungsverhältnisse erteilt das Schulrektorat, Tel. (042) 33 11 11.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photo und ärztlichem Zeugnis sind erbeten an Herrn lic. jur. A. Rosenberg, Schulpräsident, 6340 Baar.

Schulkommission Baar

Gemeinde Lachen am See

An der Primarschule der Gemeinde Lachen ist die Stelle einer

Primarlehrerin

für die erste Klasse neu zu besetzen.

Stellenantritt: Frühjahr 1969

Gehalt nach der neuen kantonalen Verordnung über die Besoldung der Lehrkräfte. Ortszulage.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf und Zeugnissen sind an den Schulpräsidenten Dr. H. Bruhin, 8853 Lachen, zu richten.

Die Gemeinde Schwyz

sucht auf den 21. Oktober 1968 für die Schule Ibach-Schwyz

Primarlehrer(in)

für eine dritte gemischte Klasse

Primarlehrer

für die fünfte Klasse Knaben.

Besoldung nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen inklusive Foto sind erbeten an den Schulratspräsidenten der Gemeinde Schwyz, Herrn Josef Lenzlinger, Oberfeld, 6430 Schwyz, Telefon 043 - 3 32 78, der auch weitere Auskünfte erteilt. Der Schulrat

Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau

Rektor

Der Kanton Thurgau steht im Begriffe, zwei neue Maturitätsmittelschulen in Romanshorn und Kreuzlingen zu eröffnen. Da beabsichtigt ist, den Betrieb dieser beiden Schulen im Frühjahr 1969 in provisorischen Räumlichkeiten aufzunehmen, und da infolgedessen die Vorbereitungsarbeiten im Verlaufe des kommenden Wintersemesters getroffen werden müssen, wird die Stelle eines Rektors für beide Schulen **unter Vorbehalt des Volksentscheides** über das neue Kantonsschulgesetz ausgeschrieben.

Dem Schulleiter werden die Vorbereitungen für die Betriebsaufnahme sowie der Aufbau und die Leitung der neuen Mittelschulen übertragen. Amtritt am 15. Oktober 1968 oder nach Vereinbarung. Persönlichkeiten, die sich über eine abgeschlossene akademische Ausbildung ausweisen können, die Erfahrung als Mittelschullehrer haben und über die nötigen Führungs- und Organisationsgaben verfügen, sind gebeten, sich bis zum 31. August 1968 beim Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau zu melden, wo auch ergänzende Auskünfte eingeholt werden können.

Frauenfeld, 9. Juli 1968

Erziehungsdepartement
des Kantons Thurgau
Schümperli

Gemeinde Sins AG

Auf Herbst 1968 oder nach Vereinbarung suchen wir für die Unterstufe der Primarschule Aettenschwil (1.—4. Klasse)

Lehrerin oder Lehrer

Besoldung nach kantonaler Verordnung plus Ortszulage.

Anmeldungen sind erbeten an den Präsidenten der Gemeindeschulpflege: Herrn Dr. Sommaruga, 5643 Sins, Telefon 042 - 5 41 55 Geschäft, oder Telefon 042 - 5 41 33 Privat.

Kanton St. Gallen — Kantonsschule Sargans

An der Kantonsschule Sargans ist auf Frühjahr 1969 (21. April) eine

Hauptlehrstelle für Mathematik

zu besetzen.

Die wöchentliche Stundenzahl beträgt 23. Über die Gehaltsverhältnisse und die weiteren Anstellungsbedingungen gibt das Rektorat der Kantonsschule in Sargans (Tel. 085 - 2 23 71) Auskunft.

Bewerber mit abgeschlossener Ausbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen über Studium und Praxis bis 25. August 1968 dem Kant. Erziehungsdepartement, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

St. Gallen, den 9. Juli 1968

Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen

Schule Sachseln

Wir suchen tüchtige Lehrpersonen ab Schuljahrbeginn: 26. August 1968.

1 Lehrerin

1. Klasse gemischt

1 Lehrer/Lehrerin

4. Klasse gemischt

Stellvertretungen:

1 Sekundarlehrer/in

5. November 1968 bis 5. Juli 1969

1 Primarlehrer/in

26. August 1968 bis 2. November 1968

1 Primarlehrer/in

2. September 1968 bis 30. September 1968

Die Besoldung ist neu geregelt. Bisherige Dienstjahre werden angerechnet.

Ihre Bewerbung wollen Sie richten an:

Schulratspräsidium Sachseln, Telefon 041-85 18 30
oder Gemeindekanzlei Sachseln Tel. 041-85 14 52.

Die **Schweizerische Hotelfachschule** in Luzern sucht für die von Mitte September bis etwa Mitte April (mit Unterbruch über Weihnachten und Neujahr) dauernden Kurse als Nachfolgerin der aus Altersgründen zurückgetretenen bisherigen Mitarbeiterin

Lehrerin oder Lehrer für Deutsch im Lehrauftrag

für 7 Unterrichtsstunden in der Woche. Der Unterricht umfaßt in dreimonatigen Kursen Übungen, Vorträge, einfachere Korrespondenz und Fachkorrespondenz. Einführung in die Aufgabe durch bisherige Lehrerin.

Offerten sind zu richten an Dr. F. Portmann, Präsident der Schweizerischen Hotelfachschule, Adligenswilerstraße 22, 6000 Luzern.

Kinderheim St. Benedikt, Hermetschwil AG

Wir suchen per sofort oder nach Übereinkunft einen heilpädagogisch ausgebildeten

Lehrer

für die 5./6. Klasse unserer Hilfsschule (IQ 75-90).

Besoldung:

Fr. 16 800.— bis Fr. 23 400.—, 2. Maximum

Fr. 25 600.— plus z. Zt. 4,5 % Teuerungszulage, plus Familien- und Kinderzulage, plus Fr. 800.— bis Fr. 1500.— Heimzulage.

Für verheirateten Lehrer kann zu günstigen Bedingungen eine 4-Zimmer-Wohnung zur Verfügung gestellt werden.

Anfragen und Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind an die Heimleitung zu richten. Telefon 057 - 7 14 72.

Zürich Institut Minerva

Vorbereitung auf

Universität - ETH

Arztgehilfenschule
Handelsabteilung

Einsame Erzieher sind gehemmte Erzieher

das werden Sie sicher auf Schritt und Tritt beobachten können.

Befreien Sie sich aus der Einsamkeit

Nutzen Sie dabei meine Erfahrung in seriöser, diskreter, lebensnaher und erfolgreicher katholischer *Eheanbahnung*.

«ECHO»-Institut für Eheanbahnung und Eheberatung, Postfach 54, 5001 Aarau

Telephon (064) 45 11 26.

Auch Ihnen ermöglicht die anerkannt reelle

E h e a n b a h n u n g

sorgfältige, freie Partnerwahl. Lehrer haben bei uns viele Chancen!

Gebühr nur Fr. 70.—. Der Prospekt wird Ihnen gegen Porto neutral und unverbindlich gesandt.

«Katholischer Lebensweg»

9302 Kronbühl b. St. Gallen oder 4000 Basel, Fach 91

dahle Sicherheitsschneider

Schnittverletzungen ausgeschlossen!

*Die ungefährliche, deshalb
für Schulen und Büros
besonders geeignete
Schneidemaschine mit
Sicherheits-Automatic.
Ganz aus Metall, solid und
strapazierfähig, mit durchge-
härtetem Ober- und Untermesser.*



*Typ 564 mit
Vorderanschlag*

Fr. 225.—

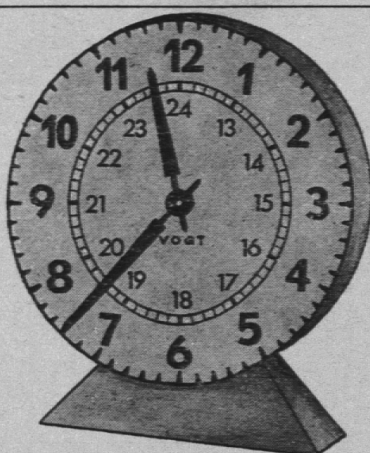
Ausführliche Dokumentation über dieses und andere Modelle durch die



Helmut Fischer AG, Postfach, 8032 Zürich, Tel. 051/32 01 16

AZ 6300 Zug

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil



Lernuhr Nr. 67, Durchm. 32 cm
mit Zeigerübersetzung
sowie Schüleruhren

Messen und Wägen

Hohlmaße und Meßbecher aus Kunststoff und Aluminium

Kubikmeter-Demonstrationssatz aus Holz

Kubikdezimeter, Inhalt aus Plastik in transparentem Würfel

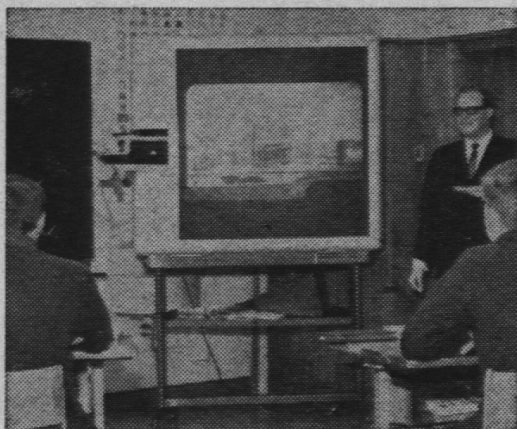
Einfache Modellbaukästen mit Arbeitsanleitung

Demonstrationskörper zum spezifischen Gewicht
Tafelwaagen und Gewichtssätze

Wandtafel- und Zeichengeräte für Lehrer und Schüler: Reißbretter und Reißschienen, Lineale und Maßstäbe, Zirkel, Winkel, Transporteure, Notenlinienzieher, Rechenschieber

Lehrmittel AG, 4000 Basel

Grenzacherstraße 110 Telefon 061 - 32 14 53



Sie sollten sich über die

Solar

Hellraumprojektion
informieren!

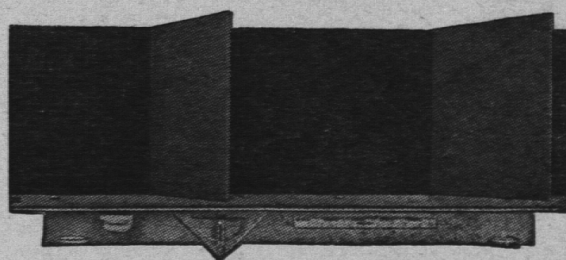
Verlangen Sie kostenlos unsere
Bulletins.

BRAHA GmbH, Ferrachstraße 63
8630 Rüti-ZH, Tel. (055) 4 34 94

Immer mehr Schulen verwenden

Zuger Wandtafeln

mit Aluminium-Schreibplatten



Die vorzüglichen Eigenschaften:

- Weiches Schreiben, rasches Trocknen, unempfindlich gegen Feuchtigkeit, riß- und bruchsicher, keine Gefahr des Verziehens
- Unsichtbare Schiebeeinrichtung bis Boden schiebbar, wodurch Rückwand für Projektion frei
- Feine Oberfläche mit chemischem Schutz gegen kalkhaltiges Wasser
- Kein Auffrischen mehr, nur gründliches Reinigen nach unseren Angaben
- 10 Jahre Garantie gegen Riß, Bruch, Abblättern und Verziehen

Verlangen Sie Prospekt, Preisliste und Referenzen!

Eugen Knobel, Zug

Telephon (042) 4 22 38

Zuger Schulwandtafeln seit 1914